

## 5. & 6. STEINWAY-FÖRDERPREIS KONZERT

PROGRAMM 25.05.2011

**Frau EON-SUN CHOI**

**Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)**  
*Das Wohltemperierte Klavier II*  
*Prelude & Fuge Nr. 5 D-Dur, BWV 874*

**Ludwig van Beethoven (1770 – 1827)**  
*Sonate Nr. 23 f-Moll op. 57 "Appassionata"*  
1. *Allegro assai*, 2. *Andante con moto*,  
3. *Allegro ma non troppo*

- Pause -

**Robert Schumann (1810 – 1856)**  
*Aus Fantasiestücke op. 12*  
1. *Aufschwung*, 3. *Warum*, 5. *In der Nacht*,  
8. *Ende vom Lied*

**Sergei Prokofjew (1891 – 1953)**  
*Sonate Nr. 2 d-Moll op. 14*  
1. *Allegro, ma non troppo*, 2. *Scherzo: Allegro marcato*, 3. *Andante*, 4. *Finale: Vivace*

Eun-Sun Choi wurde 1984 in Seoul/ Südkorea geboren. Im Jahre 2000 wurde sie Schülerin am Sun-Hwa Kunstgymnasium und erlangte ihren Abschluss 2003 unter der Leitung von Prof. Mi-Kyoung Kim. Anschließend besteht sie die Aufnahmeprüfung an der renommierten 'Seoul National Universität' als Beste und wird von nun an von Prof. Hyung-Bae Kim unterrichtet. Im selben Jahr nimmt sie am „Shang-Hai Klavier Sommerkurs" in China teil und erhält das Kursdiplom. Von 2005 bis 2006 studiert sie bei Prof. Pascal Devoyon an der "Universität der Künste Berlin. Seit 2006 studiert sie an der "Hochschule für Musik Hans Eisler" zunächst in der Klavierklasse von Prof. Michael Endres und für Kammermusik bei Prof. Georg Sava. Seit 2010 studiert sie in der Klavierklasse von Prof. Gabriele Kupfernagel und absolvierte im Februar 2011 erfolgreich ihr Diplomkonzert und setzt ihr Studium zum Master fort. Bereits im Jahre 1998 gab sie ein Klavierkonzert in Seoul/ Korea zusammen mit dem Bulgarischen Symphonie Orchester und im Jahr 2000 ein weiteres in der Slowakai zusammen mit dem Zilina Symphonie Orchester und dem Sun-Hwa Schulorchester. 2008 erhielt sie den 2. Preis beim "Berliner Klavierwettbewerb" (Renate-Schorler-Stiftung) und gab ein Preisträgerkonzert. Im selben Jahr gab sie bei der Musikalischen Sommerakademie "Russischer Nachmittag" im Festsaal Kavalierhäuser Schloss Königs Wusterhausen ein Kammermusikkonzert und ein Solokonzert. 2010 gewann sie den 3. Preis beim Berliner International Musikwettbewerb und spielte ein Preisträgerkonzert in der Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche.

PROGRAMM 26.05.2011

**Frau HERIN SUNG**

**Joseph Haydn (1732 – 1809)**  
*Sonate c-Moll Hob. XVI: 20*  
1. *Moderato*, 2. *Andante con moto*,  
3. *Finale: Allegro*

**Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847)**  
*Fantasie fis-Moll op. 28*  
1. *Con moto adagio – Andante*,  
2. *Allegro con moto*, 3. *Presto*

**Johannes Brahms (1833 – 1897)**  
*Variationen über ein Thema von Paganini a-Moll, op.35/ Heft 1*

- Pause -

**Franz Liszt (1811 – 1886)**  
*Sonate h-Moll*

Herin Sung wurde 1985 in Südkorea geboren und erhielt ihren ersten Klavierunterricht mit 4 Jahren bei ihrer Mutter. Von 1997 bis 2003 besuchte sie zunächst die „Yewon Arts Middle School“ und dann die Seoul Arts High School. Ihren Bachelor absolvierte Frau Sung erfolgreich an der Seoul National University bei Prof. Soo-Jung Shin von 2003 bis 2007. Seit 2007 studiert sie an der Universität der Künste bei Frau Mi-Joo Lee und befindet sich im Konzertexamen.

Herin Sung erhielt bereits viele Auszeichnungen und Preise bei internationalen Wettbewerben, wie beispielweise den 2. Preis beim Henle Klavier Wettbewerb in Korea (2004), den Ersten und Spezialpreis beim Concours International „André Dumortier“ in Belgien (2008), den Zweiten Preis beim Berliner Klavierwettbewerb der Renate-Schorler-Stiftung und den Ersten Preis beim „Artur Schnabel“ Klavierwettbewerb im Jahr 2010 in Berlin. Herin Sung spielte schon zahlreiche Konzerte, u.a. ein Solo Konzert der Kumho-Asiana Kultur Stiftung 1999 und 2004, als Solistin mit dem L'ochestre de la chapelle musicale de Tournai/ Belgien 2009 und diverse Solokonzerte im Musikinstrumentenmuseum Berlin, dem Koreanischen Kulturzentrum Berlin und auf Schloss Rheinsberg.

Herin Sung ist Stipendiatin der Gisela und Erich Andreas Stiftung.